

TestHelp24

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Allgemeines

- Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“) regeln die Geschäftsbeziehung zwischen der Geniix LLC, 43 Wildwood Ln, Roslyn Heights, NY 11577, USA (im Folgenden „TestHelp24“), und den Personen, welche die von TestHelp24 angebotenen Leistungen in Anspruch nehmen. „TestHelp24 und Kund*innen werden nachfolgend gemeinsam als die „Parteien“ und einzeln als eine „Partei“ bezeichnet.
- Diese AGB gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen von den Kund*innen werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, wie TestHelp24 ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn die Kund*innen auf seine/ihre allgemeinen Geschäftsbedingungen verweisen und TestHelp24 deren Einbeziehung nicht ausdrücklich widerspricht.
- Diese AGB gelten unabhängig davon, ob die Kund*innen Unternehmer*innen im Sinne des § 14 BGB oder Verbraucher*innen im Sinne des § 13 BGB ist. Die Kund*innen sind Verbraucher*innen, soweit der Zweck der geordneten Leistungen nicht überwiegend seiner/ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

2. Vertragsschluss

- Die Präsentation in den mobilen Apps oder auf der Webseite von TestHelp24 (<https://www.TestHelp24.de/>), Social Media Kanälen oder anderen Präsentationsformen aufgeführten Produkte (wie in Ziffer 3 definiert) stellt kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.
- Der/Die Kund*in gibt durch Auswahl eines Produkts in den mobilen Apps oder auf der Webseite und das Absenden seiner/ihrer Auswahl an TestHelp24 ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages mit TestHelp24 ab. In allen anderen Fällen erstellt TestHelp24 auf entsprechende Anfrage des/der Kund*in nach eigenem Ermessen ein verbindliches Angebot, welches von dem/ der Kund*in von TestHelp24 innerhalb von 14 Tagen angenommen werden kann, sofern im Angebot keine abweichende Annahmefrist ausgewiesen ist.
- Der Vertrag zwischen den Parteien kommt durch die Annahme des Angebots zustande (der „Vertrag“). Die Annahme durch TestHelp24 erfolgt entweder per E-Mail durch den Versand einer entsprechenden Annahmeerklärung in Form einer Auftragsbestätigung an den/die Kund*in oder durch die Bereitstellung des bestellten Produkts.

3. Angebotene Leistungen

- TestHelp24 bietet verschiedene Leistungen für Schulungen und Belehrungen an (die angebotenen Leistungen werden im Folgenden „Produkte“ oder „Leistungen“ einzeln als „Produkt“ oder „Leistung“ bezeichnet).

4. Daten der Kund*innen

- Für die Inanspruchnahme der von TestHelp24 angebotenen Leistungen muss der/die Kund*in seine/ihren vollständigen Namen, seine E-Mail-Adresse, seine Anschrift und Geburtsdatum angeben, wobei der/die Kund*in der Erhebung und/oder Verarbeitung aller Daten widersprechen kann, die für die Vertragsdurchführung nicht erforderlich sind.
- Der/Die Kund*in akzeptiert, dass sein/ihr Name und Geburtsdatum an ein Drittunternehmen zur Verifizierung der Identität weitergegeben wird. Dieses Einverständnis kann von dem/der Kund*in jederzeit widerrufen werden.

5. Gewährleistung

- Technische Störungen oder sonstige Vorkommnisse, die nicht in der Sphäre von TestHelp24 auftreten und die Wahrnehmbarkeit des Produkts für den/die Kund*in erschweren oder unmöglich machen, stellen keinen Mangel dar und lassen den Vergütungsanspruch von TestHelp24 unberührt.

6. Widerrufsrecht

- Sofern der/die Kund*in ein Verbraucher ist und der Vertrag im Fernabsatz oder außerhalb von geschlossenen Geschäftsräumen geschlossen wird, steht ihm/ihr nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Widerrufsrecht zu.
- Die Widerrufsbelehrung und das Muster-Widerrufsformular können unter folgendem Link abgerufen werden: <https://www.TestHelp24.de/widerruf>

7. Preise, Fälligkeit

- Alle Preise und Vergütungen im Geschäftsverkehr mit Verbraucher*innen verstehen sich im Zweifel inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer, im Geschäftsverkehr mit Unternehmen im Zweifel exklusive gesetzlicher Umsatzsteuer.
- Soweit vertraglich nichts anderes vereinbart ist, ist die vereinbarte Vergütung unmittelbar nach Vertragsschluss zur Zahlung fällig.
- Zahlt der/die Kund*in bei Fälligkeit nicht, kommt er/sie spätestens mit Ablauf von dreißig (30) Tagen nach Fälligkeit in Verzug. Das Recht von TestHelp24 zur vorherigen Begründung des Verzuges durch gesonderte Mahnung bleibt unberührt. Der Rechnungsbetrag ist während des Verzuges zum jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinssatz zu verzinsen. Die Geltendmachung weiterer Verzugsschäden bleibt TestHelp24 unbenommen.

8. Nutzungsrechte

- Das Nutzungsrecht an allen Bildern, Texten, Videos, Audiodateien oder sonstigen immateriellen Schöpfungen, die auf der Website und in den mobilen Apps von TestHelp24 veröffentlicht sind oder im Rahmen des Vertragsschlusses zur Verfügung gestellt werden, liegt bei TestHelp24. Eine Verwendung dieser Inhalte ohne die ausdrückliche Zustimmung von TestHelp24 ist nicht gestattet.
- Aufschiebend auf die vollständige Zahlung der im Einzelfall vertraglich geschuldeten Vergütung bedingt, erteilt TestHelp24 dem/der Kund*in an den jeweils gebuchten Produkten ein einfaches und nicht übertragbares Nutzungsrecht zum Aufrufen, Anzeigen und gegebenenfalls Abspielen des Inhaltes des jeweilig gebuchten Produktes. Ein darüber hinausgehendes Nutzungsrecht wird nicht gewährt.

- Das nach Maßgabe von Abs. 2 eingeräumte Nutzungsrecht wird zeitlich unbeschränkt gewährt. TestHelp24 behält sich allerdings vor, das eingeräumte Nutzungsrecht für den Fall zu widerrufen, dass TestHelp24 seinerseits die Nutzungsrechte an dem Inhalt des betroffenen Produkts verliert.

9. Haftung

- TestHelp24 haftet gegenüber dem/der Kund*in in allen Fällen einer vertraglichen und außervertraglichen Haftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen.
- In sonstigen Fällen haftet TestHelp24 – soweit in Ziffer 9 Abs. 3 nicht abweichend geregelt – nur,
 - a) wenn TestHelp24 eine Garantie übernommen hat oder einen bestehenden Mangel arglistig verschwiegen hat oder
 - b) bei Verletzung einer Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der/die Kund*in regelmäßig vertrauen darf (Kardinalspflicht), in diesem Fall jedoch beschränkt auf den Ersatz des bei Vertragsschluss vorhersehbaren und typischen Schadens. In allen übrigen Fällen ist die Haftung von TestHelp24 vorbehaltlich der Regelung in Ziffer 11 Abs. 3 ausgeschlossen.
- Die Haftung von TestHelp24 für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt von den vorstehenden Haftungsbeschränkungen und –ausschlüssen unberührt.
- Soweit die Haftung von TestHelp24 ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Organe, gesetzlichen Vertreter*innen, Mitarbeitende und Erfüllungsgehilfen von TestHelp24.

10. Rücktrittsrecht

- Sollte der/die Kund*in das Produkt nicht oder nur teilweise in Anspruch nehmen, bleibt der Vergütungsanspruch von TestHelp24 unberührt, es sei denn, die Nichtteilnahme beruht auf einem Verschulden von TestHelp24.
- Bei einer von TestHelp24 unverschuldet eintretenden Unmöglichkeit der Bereitstellung des bestellten Produkts, insbesondere bei technischen Störungen, sind beide Parteien vorbehaltlich der in Ziffer 11 getroffenen Regelung dazu berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.
- Kommt der/die Kund*in mit seiner/ihrer Zahlungsverpflichtung in Verzug, steht TestHelp24 ein Rücktrittsrecht nach den gesetzlichen Bestimmungen zu.
- Dem/Der Kund*in werden im Falle eines Rücktritts bereits erbrachte Leistungen erstattet. Etwaige Schadensersatzansprüche von TestHelp24 bleiben von dieser Bestimmung unberührt und können von TestHelp24 mit einem etwaigen Rückzahlungsanspruch des/der Kund*in aufgerechnet werden.

11. Höhere Gewalt

- Wird die Bereitstellung des bestellten Produkts aufgrund von höherer Gewalt beeinträchtigt oder unmöglich gemacht, sind die Parteien verpflichtet, sich unverzüglich über den Hinderungsgrund zu benachrichtigen und ihre Verpflichtungen so weit wie möglich den veränderten Verhältnissen nach Treu und Glauben anzupassen. Höhere

Gewalt ist jedes außerhalb des Einflussbereichs der Parteien liegende Ereignis, durch das die Parteien ganz oder teilweise an der Erfüllung ihrer Verpflichtungen gehindert werden, einschließlich Katastrophenfälle, Pandemie, Krieg oder kriegsähnlichen Ereignisse, Feuer, Überschwemmungen, Streiks, Stromausfälle sowie nicht von TestHelp24 verschuldete behördliche Verfügungen.

- Kann ein gebuchtes Produkt aufgrund von höherer Gewalt nicht stattfinden, so entfallen die gegenseitigen Leistungspflichten. Eine bereits gezahlte Vergütung wird zurückgezahlt. Eine darüber hinausgehende Geltendmachung von Schadensersatz ist für beide Seiten ausgeschlossen.

12. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

- Der/Die Kund*in kann gegen Forderungen von TestHelp24 nur mit unbestrittenen, von TestHelp24 anerkannten oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.
- Dem/Der Kund*in steht die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts oder Leistungsverweigerungsrechts nur wegen unbestrittener oder rechtskräftig festgestellter Gegenansprüche aus demselben Vertragsverhältnis, aus dem die Zahlungsansprüche von TestHelp24 stammen, zu.

13. Datenschutz

Die von dem/der Kund*in im Rahmen des Vertragsschlusses freiwillig mitgeteilten personenbezogenen Daten werden ausschließlich unter Beachtung der Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), dieser AGB und der Datenschutzerklärung von TestHelp24 (abrufbar unter: <https://www.TestHelp24.de/datenschutz>) erhoben, verarbeitet und verwendet.

14. Schlussbestimmungen

- Sämtliche Erklärungen und sonstigen Mitteilungen im Zusammenhang mit diesem Vertrag bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform (§ 126b BGB).
- Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen, außer in den vertraglich vorgesehenen Fällen, zu ihrer Wirksamkeit der Textform (§ 126b BGB).
- Die Parteien verpflichten sich, die Inhalte des Vertrages strikt vertraulich zu behandeln, es sei denn, eine Partei ist zur Bekanntmachung aufgrund Gesetzes oder Rechtsvorschriften verpflichtet. Diese Verpflichtung zur Vertraulichkeit gilt auch für sämtliche leitende Angestellte und Mitarbeitende, sowie Erfüllungsgehilfen der jeweiligen Partei. Jede Partei haftet der anderen Partei gegenüber für jeden Schaden, der in Verbindung mit einer Verletzung dieser Verpflichtung zur Vertraulichkeit entsteht.
- Dieser Vertrag und seine Auslegung unterliegen dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und unter Ausschluss des Kollisionsrechts, welches zur Anwendbarkeit des Rechts eines anderen Staates führen würde. Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften des Staates, in dem der/die Kund*in, sofern er/sie Verbraucher*in ist, seinen/ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben von Satz 1 unberührt.
- Sofern es sich bei dem/der Kund*in um eine/n Kaufmann/Kauffrau, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt oder der/die Kund*in seinen/ihren Wohnsitz bei Vertragsschluss außerhalb der Bundesrepublik Deutschland hat oder zu einem späteren Zeitpunkt dahin verlegt, ist

ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen den Parteien der Sitz von TestHelp24, Berlin. Im Übrigen gelten für die örtliche und die internationale Zuständigkeit die anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen.

- Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrags mit dem/der Kund*in einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Regelung tritt eine Regelung, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Regelung nach der Vorstellung der Parteien wirtschaftlich am nächsten kommt. Dies gilt auch für etwaige Vertragslücken.